

FREITAG, 30. SEPTEMBER 2022

**SEKTION IV: geschlossene Exkursion (Bad Pyrmont):
Auf den Spuren der Brunnengäste**

**»Bis wir uns in Pyrmont sehen...« – Ein sommerliches
Zentrum einer Regionen und Stände übergreifenden
Kommunikation im 18. Jahrhundert**

Dieter Alfter (Bad Pyrmont)

Tagungsort:

Universität Osnabrück
Neuer Graben 29/Schloss · 49074 Osnabrück
Raum 11/Eo8 (Schloss-Aula)

Konzeption:

Kathleen Burrey, Karl Piosecka,
Prof. Dr. Siegrid Westphal, Prof. Dr. Kai Bremer

Kontakt:

Universität Osnabrück
Forschungszentrum Institut für Kulturgeschichte
der Frühen Neuzeit (IKFN)
Kathleen Burrey und Karl Piosecka
E-Mail: badpyrmont22@uni-osnabrueck.de

Mit freundlicher Unterstützung:



Impressum

Herausgeberin Die Präsidentin der Universität Osnabrück

Redaktion Kathleen Burrey, IKFN

Bild Marcard, Heinrich Matthias: Beschreibung von
Pyrmont. Teil 1, Leipzig: Weidmann 1784 (©Niedersächsische
Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen)

Gestaltung Stabsstelle Kommunikation und Marketing

Stand August 2022

Interdisziplinäre Tagung

**Bad Pyrmont –
ein Ort ohne Grenzen?**

28. – 30. September 2022



IKFN

www.ikfn.uni-osnabrueck.de

Bad Pyrmont – ein Ort ohne Grenzen?

Kur- und Badeorte haben eine Bedeutung über die bloße Regeneration und physische Heilung hinaus. Die unterschiedlichen Funktionen eines Kurortes rücken diesen in das besondere Interesse der Aufklärungsforschung. Im nordwestdeutschen Raum hatte Bad Pyrmont eine besondere Stellung inne: Hier ergab sich die Möglichkeit für Geselligkeit, das Flechten von Beziehungen oder auch für (politische) Verhandlungen. Zahlreiche Persönlichkeiten, darunter Könige, hohe Staatsmänner, Künstler und Intellektuelle, kamen im Kurort zusammen und erfreuten sich an der von Johann Christian Kestner betitelten »Brunnenfreiheit«, sodass sich Bad Pyrmont zu einem Kommunikationszentrum der Aufklärung entwickelte. Die bisherige Forschung konzentriert sich überwiegend auf einzelne berühmte Brunnengäste (darunter u.a. Möser, Nicolai und Goethe) und analysiert die Badereisen des 18. Jahrhunderts vor allen Dingen aus sozialhistorischer Perspektive. An dieser Stelle möchte die vom Institut für Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit geplante sowie vom Land Niedersachsen geförderte Tagung anknüpfen und speziell den Ort Bad Pyrmont als Zentrum des Austausches, der Geselligkeit und der Inspiration im Zeitalter der Aufklärung in den Blick nehmen.

Programm

MITTWOCH, 28. SEPTEMBER 2022

13:00 Uhr · Ankunft und Kennenlernen

13:30 Uhr · Begrüßung

SEKTION I: Das Kurbad im 18. Jahrhundert

Moderation: **Siegrid Westphal** (Osnabrück)

13:45 Uhr · **Heinrich Matthias Marcards Beschreibung von Pyrmont und der Paradigmenwechsel im Kurbad-diskurs der Aufklärung**

Astrid Köhler (London)

14:30 Uhr · **Das Phänomen ›Lebenskraft‹ im 18. Jahrhundert. Assoziationen im medizinisch-sozialen Bereich des Kurbades**

Reinhild Lohan (Graz)

15:15 Uhr · *Kaffeepause*

Moderation: **Katja Barthel** (Osnabrück)

15:45 Uhr · **Kur, Utopie und Überschreitung: das Beispiel Bad Pyrmont**

Sandra Markewitz (Vechta)

16:30 Uhr · **»In Pyrmont wird der Curgast alle Morgen von einer Hoboistengesellschaft aufgeweckt«. Kurwelt(en) des 18. Jahrhunderts im Vergleich**

Anett Lütteken (Zürich)

17:15 Uhr · *Kaffeepause*

Moderation des Abendvortrags: **Kai Bremer** (Osnabrück)

17:45 Uhr · **»... sich an freier Luft der Freiheit des Lebens zu erfreuen«. Die deutschen Kurorte im 18. und frühen 19. Jahrhundert**

Ute Lotz-Heumann (Tucson, AZ)

18:45 Uhr · *Abendempfang* im Osnabrücker Schloss

DONNERSTAG, 29. SEPTEMBER 2022

SEKTION II: Familie Möser in Bad Pyrmont

Moderation: **Vincenz Pieper** (Osnabrück)

9:30 Uhr · **»... ich war bei vielen der Gegenstand der Anmerkungen«. Über Jenny von Voigts Aufenthalte in Pyrmont**

Brigitte Erker (Weimar)

10:15 Uhr · **Kuraufenthalte als Teil aufklärerischer Geselligkeit? Justus Möasers Reisen nach Bad Pyrmont**

Jennifer Staar (Osnabrück)

11:00 Uhr · *Kaffeepause*

11:30 Uhr · **Bad Pyrmont als Ort der Inspiration – Justus Möasers Projekt ›Sockenstricken‹**

Kathleen Burrey (Osnabrück)

12:15 Uhr · *Mittagspause*

SEKTION III: Bad Pyrmont als literarische Bühne

Moderation: **Magdalena Fricke** (Gotha/Erfurt)

13:30 Uhr · **Wozu das Theater? Wandernde Schauspielergesellschaften in Pyrmont zur Brunnenzeit**

Martin Rector (Hannover)

14:15 Uhr · **Schöne Landschaft – ideale Gesellschaft? Zur Ästhetisierung von Landschaft und Gesellschaft in Heinrich Matthias Marcards *Beschreibung von Pyrmont* (1784)**

Karl Piosecka (Osnabrück)

15:00 Uhr · *Kaffeepause*

15:30 Uhr · **Friedrich Wilhelm Basilius von Ramdohrs satirische Erzählung *Der schöne Geist in Pyrmont* (1799) aus literatursoziologischer und kulturgeschichtlicher Perspektive**

Maximilian Bach (Freiburg)

16:15 Uhr · *Kaffeepause*

16:45 Uhr · **Abschlussdiskussion mit Olav Krämer** (Osnabrück)